



- Legende**
- Emission Schiene
  - Hauptgebäude
  - Nebengebäude
  - Hauptgebäude Baujahr nach 01.04.1974 (Prüfung nur für Gebäude mit Überschreitung IGW)
  - Gewerbegebiet
  - Kern-, Dorf-, Mischgebiet
  - Wohn-, Kleinsiedlungsgebiet
  - Fassade mit Grenzwertüberschreitung
  - Punkt ohne Grenzwertüberschreitung (Nr. gemäß Pegelliste)
  - Punkt mit Grenzwertüberschreitung (Nr. gemäß Pegelliste)
  - geplante Lärmschutzwand (LSW)
  - geplante Lärmschutzwand (LSW) aus STU zur Erneuerung der Eisenbahnüberführung "Trippstadter Straße"
  - Hauptgebäude mit Anspruch aus Lärmvorsorge aus dem Bauverfahren Erneuerung der EU "Trippstadter Straße", ohne Betrachtung im Lärmsanierungsprogramm

LSW "Trippstadter Straße" bahnrechts  
 H= 3,00 m ü. SO; Strecke 3280  
 von Bahn - km 42,732 - 43,169; L= 476 m

Die Überprüfung der Förderfähigkeit (Rechtskraft des B-Planes oder Datum der 1. Baugenehmigung vor dem 01.04.1974) wurde für Wohngebäude mit einer Überschreitung des IGW in der Berechnung ohne aktive Schallschutzmaßnahmen durchgeführt.

Index:	Änderungen bzw. Ergänzungen	Name:	Datum:

Profildaten	
(Genehmigungsnummer des BIA)	

# Vorabzug

<b>Schalltechnische Untersuchung (STU) - Anlage 3.1</b>	
Auftragnehmer: A1T Ingenieurbüro im Bauwesen Esterfelder Str. 17 97222 Rempar	Auftraggeber: A1T Ingenieurbüro im Bauwesen Esterfelder Str. 17 97222 Rempar
Rimpfar, Ort, Datum, Unterschrift	Rimpfar, Ort, Datum, Unterschrift
DB Netz AG Regionalbereich Mitte Lärm-105 Theodor-Heuss-Allee 7 60486 Frankfurt	DB Netz AG Regionalbereich West Hermanns-Ringstraße 3 50879 Köln Büro-Straße Schulze-Sträßchen 82 76137 Karlsruhe
Maßstab: 1:1000	Berechnung mit aktiven Schallschutzmaßnahmen
Projekt:	10 von 11 STU Plananzahl: Blattgröße: 1250x500 mm Einheiten (Längeneinheiten): Meter- und Koordinatensystem

XX.XXX Kaiserslautern  
 Untersuchungsabschnitt:  
 Ref.-Str. 3280, Bahn-km 35,500 - 44,100